

27.05.2026 - 10:49 Uhr

## **Zweimal Millionenglück in Sachsen: Eurojackpot bringt je 4 Millionen Euro nach Dresden und in den Landkreis Zwickau**



**Doppeltes Eurojackpot-Glück in Sachsen: Mit der Ziehung am Dienstag ist Sachsen um zwei Millionäre reicher geworden. In Dresden und im Landkreis Zwickau wurden jeweils über 4 Millionen Euro gewonnen.**

### **Millionengewinne in Dresden und im Landkreis Zwickau**

Ein toller Start in den Sommer: Bei der Eurojackpot-Ziehung am Dienstag, den 26. Mai 2026, gab es gleich doppeltes Millionenglück in Sachsen. Ein Mitspieler aus Dresden und einer aus dem Landkreis Zwickau gewannen jeweils exakt 4.042.351,00 Euro.

Der Dresdner Millionengewinn wurde noch am Dienstag kurz vor Annahmeschluss gespielt. Der Spielschein umfasste zehn Tippfelder und war ausschließlich für diese eine Ziehung gültig.

Auch der Gewinner aus dem Landkreis Zwickau spielte erst am Ziehungstag, allerdings bereits gegen Mittag. Sein Spielschein enthielt sechs Tippfelder sowie die Zusatzlotterien Spiel 77 und SUPER 6.

„Ein Abend, zwei Millionenmomente für Sachsen: Dass gleich zweimal in einer Ziehung jeweils mehr als 4 Millionen Euro gewonnen werden, ist für Sachsenlotto ein außergewöhnliches Ereignis. Wir gratulieren herzlich und hoffen, dass die Gewinner ihre Spielscheine schnell prüfen und sich bei uns melden“, sagt Frank Schwarz, Geschäftsführer der Sächsischen Lotto-GmbH.

Beide Gewinne wurden ohne die Sachsenlotto-Kundenkarte erzielt. Die Gewinner sind Sachsenlotto daher nicht bekannt und müssen ihren Gewinn anmelden. Dies ist in jeder Sachsenlotto-Annahmestelle oder direkt in der Lotto-Zentrale in Leipzig möglich.

### **Bereits vier Sachsenlotto-Millionäre im Jahr 2026**

Mit den beiden neuen Eurojackpot-Gewinnen steigt die Zahl der Sachsenlotto-Millionäre in diesem Jahr bereits auf vier.

Der erste Millionengewinn des Jahres ging Ende März in den Erzgebirgskreis. Dort gewann ein LOTTO 6aus49-Spieler rund 1,1 Millionen Euro. Erst vor wenigen Tagen folgte dann bereits der nächste Millionengewinn bei Eurojackpot. Zur Ziehung am 15. Mai 2026 gewann ein Dresdener rund 1,65 Millionen Euro. Er hat über sachsenlotto.de gespielt und so konnte ihm der Gewinn direkt zugeordnet und automatisch überwiesen werden.

### **120 Millionen Euro gehen nach Tschechien**

Der Eurojackpot der Gewinnklasse 1 wurde bei der Ziehung erstmals nach mehreren Wochen wieder geknackt. Die

maximalen 120 Millionen Euro gehen nach Tschechien. Der Höchstjackpot hatte sich seit Anfang April über mehrere Ziehungen aufgebaut.

Deutschlandweit wurde die Gewinnklasse 2 bei dieser Eurojackpot-Ziehung insgesamt viermal getroffen: zweimal in Sachsen, einmal in Nordrhein-Westfalen und einmal in Thüringen. Zusätzlich gab es einen weiteren Gewinn in dieser Gewinnklasse in Norwegen. Der mit 120 Millionen Euro maximal gefüllte Eurojackpot in der ersten Gewinnklasse wurde in Tschechien gewonnen.

### **Eurojackpot: Europas Millionenlotterie**

Beim Eurojackpot werden jeden Dienstag und Freitag europaweit fünf aus 50 Zahlen sowie zwei Eurozahlen gezogen. Für den Hauptgewinn müssen alle fünf Gewinnzahlen und beide Eurozahlen richtig getippt werden. Die Chance auf den Jackpot liegt bei rund 1 : 140 Millionen.

Tipps für die nächste Eurojackpot-Ziehung können in allen Annahmestellen, auf [sachsenlotto.de](http://sachsenlotto.de) oder über die Sachsenlotto-App abgegeben werden.

Kerstin Waschke

Telefon: +49 341 8670-720

Fax: + 49 341 8629327

E-Mail: [K.Waschke@sachsenlotto.de](mailto:K.Waschke@sachsenlotto.de)

[www.sachsenlotto.de](http://www.sachsenlotto.de) | Blog: [magazin.sachsenlotto.de](http://magazin.sachsenlotto.de)

Sächsische Lotto-GmbH | Oststraße 105 | 04299 Leipzig

Geschäftsführer: Frank Schwarz | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Hansjörg König | Amtsgericht Leipzig HRB 72

| Sitz: Leipzig

Zertifiziert nach den Sicherheitsstandards der WLA und ISO 27001

### Medieninhalte



*Das Ziehungsgerät im Eurojackpot-Ziehungsstudio in Helsinki. Foto: Mari Lehtisalo*

[Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.de/pm/151515/6282710](https://www.presseportal.de/pm/151515/6282710) abgerufen werden.